

Intelligenz- und Wochenblatt

Verlegt in Frankfurt am Main bei der Buchhandlung von J. Neumann, Neudammstr. 10.

Frankenberg mit Sachsenburg

und Umgegend.

Mit Königl. Sächs. Allergnädigster Concession.

N^o. 36. Sonntag den 5. Septbr. 1846.

Jeden Sonntag erscheint eine 1 Bogen starke Nummer dieses Blattes. Preis: jährlich 1 Thlr., vierteljährlich 7 Ngr. 5 Pf., wöchentlich 6 Pf., wofür es auch durch sämtliche Königl. Sächs. Post-Expeditionen zu erhalten ist. Anzeigen aller Art werden in demselben gegen die Gebühr von 5 Pf. für die gespaltene Corpuzzeile oder deren Raum aufgenommen und Beilagen möglichst billig berechnet.

Zum Constitutionsfeste 1846.

Preis den Herrn!	Dem Tag der Weibe!	Lebt zum Herrn!	er lasse wachsen
Tönt von neuem unser Sang,	Fort und fort das schöne Land!	Segen, Segen unserm Sachsen!	Segen unserm Vaterland!
Der das Band der Lieb' und Treue	Einig um Volk und Fürsten schlang.	Preis den Herrn! Nach Sachsen Thron!	Schaut mit Stolz der traut' Volk!
Der hat Frucht die Glück' entfaltet	Der da segnet, was wir bauen!	Heil dem Volke! Heil der Krone!	Unserm König Heil und Glück!

Bekanntmachung.

Die Erholung und Ausstellung von Expositoren, welche bis jetzt Vormittags von 11 bis 12 Uhr festgesetzt war, soll, da in dieser Stunde fast jeden Tag mehrere Expeditionsgeschäfte sich aufsam- meln, künftig jeden **Wohentag**

Vormittags von 9 bis 10 Uhr stattfinden, was hierdurch zu Jedermanns Kenntniss gebracht wird. **Frankenberg, den 2. September 1846.** Der Rath der Stadt Frankenberg, **H. Hägler.**

Bekanntmachung.

Künftigen Sonnabend den **12. September** sollen diejenigen Communalgüter, welche hinter der Schlegelmühl unter Hand ober am Perdenbüchel liegen, und deren vierjährige Pachtzeit zu Michael 51 P. abläuft, unter den vor der Licitation be- kannt zu machenden Bedingungen, gegen Mißgebote anderweit auf 4 Jahre verpachtet werden. Alle Pachtlustigen werden an dem obgedachten Tages Vormittags nach 11 Uhr auf die- sigem Rathhause sich einzufinden, allwo nach dem Vorbehalt der Ausschuss unter den Bedingungen der Versteigerung verfahren wird.

lehnt, gegen- doch Sater- gma- igniß S der diesen züge, ten durch

ib erg. und b.

g. 7 3 1 2 3 3

str. e.